

	<p>Objekt: Salzburg: Wolfgang Theoderich von Raitenau-Langenstein</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 16. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18214152</p>
--	---

Beschreibung

Klippe zu vier Dukaten im Maß 37x37 mm. Da die datierten Vertreter der sogenannten Turmgepräge aus den Jahren zwischen 1590 und 1594 stammen, ist diese undatierte Klippe hier in diesen Zeitraum gelegt worden.

Vorderseite: Der Heilige Rupert im Bischofsornat mit Salzfaß, vor ihm ein sechsfeldiges Wappen mit Mittelschild.

Rückseite: Vier die Winde personifizierende Köpfe blasen den Wind gegen einen von Wogen umtosten Turm.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 13.88 g; Durchmesser: 50 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1590-1594

wer

wo Salzburg

Beauftragt wann

wer

Wolf Dietrich von Raitenau (1559-1617)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Westeuropa

[Zeitbezug] wann 16. Jahrhundert
wer
wo

Schlagworte

- 4 Dukaten (Klippe)
- Allegorie
- Christliche Ikonographie
- Geistlicher Fürst
- Gold
- Heiliger
- Münze
- Neuzeit
- Porträt

Literatur

- G. Probszt, Die Münzen Salzburgs ²(1975) 113 Nr. 719 (dieses Stück)..
- M. Bernhart - K. Roll, Die Münzen und Medaillen des Erzstiftes Salzburg I (1929/1930) Nr. 1545 (dieses Stück).